

02.11.2010

Presseinformation

Norwegische Waldbesitzer informierten sich über Forst- und Holzwirtschaft in der Eifel

Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde und Holzkompetenzzentrum Rheinland stellten nachhaltige Waldbewirtschaftung und moderne Holzbearbeitung vor

Vom 28.-29.10.2010 bereiste eine Delegation norwegischer Waldbesitzer die Eifel um sich über nachhaltige Waldbewirtschaftung sowie moderne Holzbearbeitung in der Region und in Nordrhein-Westfalen zu informieren. Die 36 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region um Oslo sind überwiegend Privatwaldbesitzer, beinhalten aber auch einen Vertreter eines Kommunalforstbetriebes und der staatlichen Forstverwaltung. Das Besuchsprogramm in der Eifel wurde vom Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde des Landesbetriebes Wald und Holz NRW und vom Holzkompetenzzentrum Rheinland organisiert.

Am 28.10.2010 wurde die Delegation mittags im Holzkompetenzzentrum Rheinland in Nettersheim begrüßt. Herr Dengel, Leiter des Regionalforstamtes Hocheifel-Zülpicher Börde stellte den Gästen die Forst- und Holzwirtschaft in der Eifel und in Nordrhein-Westfalen, den Landesbetrieb Wald und Holz NRW sowie das Forstamt vor. Hierbei stellte er besonders die Rolle des Privatwaldes in Nordrhein-Westfalen und die Betreuungsleistungen durch den Landesbetrieb dar. Herr Dr. Mrosek berichtete über das Holzkompetenzzentrum Rheinland sowie über weitere Einrichtungen wie das Netzwerk Wald und Holz Eifel e.V. und das Aktionsfeld Wald und Holz der Zukunftsinitiative Eifel. Nachmittags besuchte die Delegation den Forstbetriebsbezirk und die Forstbetriebsgemeinschaft Michelsberg. Im Wald wurden die Bewirtschaftung von Nadelholzbeständen und die Privatwaldbetreuung durch den Revierförster Herrn Münzer und durch den Vorsitzenden der FBG Herrn Schmitt praktisch vorgestellt.

Am zweiten Besuchstag besichtigten die norwegischen Waldbesitzer vormittags das Sägewerk Hermes Holz GmbH in Stadtkyll. Hier wurde die Herstellung moderner Schnittholzprodukte vorgeführt. Mittags begrüßte der Bürgermeister von Bad Münstereifel, Herr Büttner, die Delegation. Anschließend wurde im Stadtwald von Bad Münstereifel die Bewirtschaftung von Laubholzbeständen des kommunalen Forstbetriebes von Herrn Petran präsentiert. Hierbei wurde auch auf die Betreuung des Kommunalwaldes durch den Landesbetrieb eingegangen.

Vom fachlichen Austausch mit den Waldbesitzern aus Norwegen können auch die Waldbesitzer in der Eifel profitieren.



Hintergrund

Das Holzkompetenzzentrum Rheinland bietet vielfältige Informations- und Serviceangebote zu moderner Holzverwendung mit Bezug zum Rheinland und zur Eifel. Das Zentrum ist eine Kooperation zwischen dem Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde und der Gemeinde Nettersheim. Zudem stellt es eine Schwerpunktaufgabe des Landesbetriebes Wald und Holz NRW dar.

Pressekontakt

Dr. Thorsten Mrosek
Leitung Holzkompetenzzentrum Rheinland

Holzkompetenzzentrum Rheinland
c/o Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde,
Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen
Römerplatz 12
53947 Nettersheim
Tel.: 02486 - 801026
Mobil: 0170 - 5438585
Fax: 02486 - 801025
t.mrosek@holzkompetenzzentrum.de
www.holzkompetenzzentrum.de

Bereitstellung Bildmaterial auf Anfrage. Um die Zusendung von Belegexemplaren wird gebeten.

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Regionalforstamt
Hocheifel - Zülpicher Börde

